



Geschäftsstelle:

Niedersächsischer Integrationsrat
Träger: Bildungsverein - Soziales
Lernen und Kommunikation e.V.
Wedekindstr. 14, 30161 Hannover
Tel.: 0511 - 338 798 54
Fax: 0511 - 338 798 42
nir@bildungsverein.de
www.nds-nir.de

Sachbericht: Geschäftsführung für den Niedersächsischen Integrationsrat (NIR)

Zeitraum: 01.01.2014 – 31.12.2014

Einleitung

Die Ausländer- und Integrationsbeiräte in den niedersächsischen Kommunen sind ein wichtiger Brückenkopf zwischen der Mehrheits- und der Minderheitsgesellschaft. Der Niedersächsische Integrationsrat (NIR) unterstützt als landesweites Gremium die kommunalen Mitgliedsbeiräte unter Berücksichtigung des stetig wachsenden politischen Bewusstseins der zugewanderten Bevölkerung in ihrer Forderung nach politischer Partizipation und gesellschaftlicher Teilhabe.

Im Jahr 2014 waren die Diskussion über die Möglichkeiten der politischen Partizipation von Migrantinnen und Migranten in Niedersachsen, über gesamtgesellschaftliche Inklusion, die lokalen Integrationspläne, die Flüchtlingspolitik in Niedersachsen, die Umsetzung der Lotsenprogramme, die Bildungspolitik, das Erstarken bzw. Ansteigen rechtspopulistischer Parteien, rechtsradikaler Gruppen und rassistischer Übergriffe, die interkulturelle Öffnung der Verwaltung, die Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsabschlüssen, die Implementierung einer Willkommenskultur und vor allem die aktive Mitgestaltung der Integrationspolitik in Niedersachsen Schwerpunkte der Arbeit des NIR.

Mitgliedsbeiräte

Im Jahr 2014 ist die Anzahl von 12 auf 15 Mitgliedsbeiräte gestiegen:

1. Stadt Bad Pyrmont, Integrationsrat
2. Stadt Braunschweig, Integrationsausschuss
3. Stadt Emden, Integrationsrat
4. Stadt Garbsen, Integrationsbeirat
5. Stadt Göttingen, Integrationsrat
6. Landeshauptstadt Hannover, Internationaler Ausschuss
7. Landkreis Hameln-Pyrmont, Migrationsrat
8. Stadt Hildesheim, Migrationsbeirat

9. Stadt Langenhagen, Integrationsbeirat
10. Hansestadt und Landkreis Lüneburg, Integrationsbeirat
11. Stadt Oldenburg, Ausschuss für Migration und Integration
12. Stadt Osnabrück, Beirat für Migration
13. Stadt Salzgitter, Integrationsausschuss
14. Gemeinde Weyhe, Integrationsrat
15. Stadt Wilhelmshaven, Netzwerk Integration

Intensive Kontakte bestehen zu Beiräten und Initiativen in Celle, Delmenhorst, Northeim, Stadthagen und Wunstorf sowie zum Bremer Rat für Integration.

Mitglieder (Delegierten)-versammlungen / Fortbildungsveranstaltungen

Die Fortbildungsveranstaltungen des NIR wurden mit einem Anteil von ca. 83 % der Kosten durch Zuwendungen des Landes Niedersachsen gefördert.

Im Jahr 2014 fanden drei Plenarsitzungen bzw. Fortbildungsveranstaltungen statt:

- am 22.03. und 23.03.2014 in Garbsen mit den

Themen:

1. Begrüßung durch den NIR-Vorsitzenden Abdou Ouedraogo, den Bürgermeister Alexander Heuer und den Vorsitzenden des Integrationsbeirates der Stadt Garbsen Efstathios Chytis.
2. Schwerpunktthema Bildungspolitik: Inklusion, Integration, Bildungserfolg von Kindern mit Migrationshintergrund, Vortrag und Diskussion von und mit Prof. em. Dr. Hans Wocken, Universität Hamburg.
3. „Sicherung des Bildungserfolgs von Kindern mit Migrationshintergrund in den Schulen“, Diskussion und Beschluss des Positionspapiers des NIR-Vorstands.
4. Berichte des Vorstands aus den Gremien.
5. Berichte der Delegierten aus den Kommunen.

- am 26. und 27.07.2014 in Bad Pyrmont mit den

Themen:

1. Begrüßung durch den NIR-Vorsitzenden Abdou Ouedraogo, die stellvertretende Bürgermeisterin Sieglinde Patzig-Bunzel und die Vorsitzende des Integrationsrates der Stadt Bad Pyrmont Kiriakoula Koussataloglu-Mund.
2. Schwerpunktthema Rechtsextremismus: Vorstellung der Studie: „Die stabilisierte Mitte. Rechtsextreme Einstellung in Deutschland 2014“, Vortrag und Diskussion von und mit Prof. Dr. Elmar Brähler, Universität Leipzig.
3. Schwerpunktthema Gesundheit: „Medizinische Versorgung von Flüchtlingen in Niedersachsen“, Vortrag von Karin Loos, Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen e. V.
4. Berichte des Vorstands aus den Gremien.
5. Berichte der Delegierten aus den Kommunen.

- am 15.11.2014 in Hannover mit den

Themen:

1. Empfang 30 Jahre Niedersächsischer Integrationsrat; Reden: Doris Schröder-Köpf, Niedersächsische Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe; Cornelia Rundt, Niedersächsische Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung; Abdou Ouedraogo, Vorsitzender des Niedersächsischen Integrationsrates.
2. Podiumsgespräch: „Von der Ausländerpolitik über die Integrationspolitik zur Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund - Bewertung der niedersächsischen Integrationsarbeit der letzten 30 Jahre; Dr. Anwar Hadeed (Geschäftsführer AMFN), Ralf Sabelhaus (Migrationsbeirat Osnabrück), Dr. Koralia Sekler (Vorstand NIR), Kai Weber (Geschäftsführer Flüchtlingsrat Niedersachsen), Mustafa Yalcinkaya (Vorstand NIR), Vassili Golod (Moderation).
3. Berichte des Vorstands aus den Gremien.
4. Berichte der Delegierten aus den Kommunen.

Der Vorstand

Der Vorstand ist seit dem 03. Juni 2012 für turnusgemäß 5 Jahre im Amt.

Vorstandsvorsitzender:

Abdou Ouedraogo, Emden

Stellvertretende Vorsitzende:

Dr. Koralia Sekler, Hannover

Fikret Abaci, Salzgitter

Lucy Grimme, Lüneburg

Mustafa Yalcinkaya, Garbsen

Die Vorstandsmitglieder üben ihre Vorstandstätigkeit ehrenamtlich aus, sind berufstätig, in der örtlichen Beirats- und Vereinsarbeit involviert und haben nicht zuletzt familiäre Verpflichtungen. Bedingt durch das Überwinden größerer Entfernungen im Flächenland Niedersachsen gestaltet sich die Arbeit zusätzlich sehr zeitintensiv. Ihre Aufgabe, den NIR nach außen zu vertreten und den Kontakt zu den örtlichen Beiräten zu halten und neue Mitglieder zu gewinnen, haben die Vorstandsmitglieder durch die Teilnahme an zahlreichen Gesprächen, Tagungen, Seminaren und als Referent/innen oder Vortragende bei öffentlichen Veranstaltungen wahrgenommen.

Vorstandsmitglieder und Referenten vertreten den NIR in der Kommission für Migration und Teilhabe des niedersächsischen Landtages, im Landesschulbeirat, im NDR-Rundfunkrat, im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat sowie im Landesfrauen- und Landespräventionsrat.

Liste der Delegierten im NIR (Stand 31.12.2014)

1. für die Stadt Bad Pyrmont: Kiriakoula Koussataloglu-Mund, Lena Uljanenko
2. für die Stadt Braunschweig: Cristina Antonelli-Ngameni, Jolanta Obojska

3. für die Stadt Emden: Abdou Ouedraogo, Ljudmila Usunjan
4. für die Stadt Garbsen: Dr. Ajub Ghane, Mustafa Yalcinkaya
5. für die Stadt Göttingen: Dr. James Albert, Ibrahim Elmas
6. für die Landeshauptstadt Hannover: Dang Chau Lam, Dr. Koralia Sekler
7. für den Landkreis Hameln-Pyrmont: Murat Bas, Yasemin Götze
8. für die Stadt Hildesheim: Galina Ortmann, Dr. Alexey Ponomarev
9. für die Stadt Langenhagen: Hamidou Bouba, Erwin Eder
10. für Hansestadt und Landkreis Lüneburg: Lucy Grimme, Hussein Jelebi
11. für die Stadt Oldenburg: Cecilia Ramirez, Ulrich Schleppegrell
12. für die Stadt Osnabrück: Ayca Avci, Daniela Dandrea
13. für die Stadt Salzgitter: Fikret Abaci, Cemalettin Karatas
14. für die Gemeinde Weyhe: Tülay Barut, Esref Kizilkara
15. für die Stadt Wilhelmshaven: Johann Janssen, Rainer Päsler

Liste der (durch den Vorstand benannten) Delegierten in den Institutionen (Stand 31.12.2014)

1. Kommission für Migration und Teilhabe im niedersächsischen Landtag: Lucy Grimme; Vertretung: Dr. Koralia Sekler
2. Landesschulbeirat: Afettin Cavus (ab 1.3.2015 Mustafa Yalcinkaya), Jolanta Obojska; Vertretung: Abdou Ouedraogo, Dr. Koralia Sekler (ab 1.3.2015 Lucy Grimme)
3. NDR-Rundfunkrat: Dr. Koralia Sekler
4. Landesfrauenrat: Galina Ortmann
5. Landespräventionsrat: Fikret Abaci
6. Frauenpolitisches Forum im Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung: Abdou Ouedraogo, Vertretung: Achim Weber
7. Mentoring-Programm „Politik braucht Frauen“ des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung: Abdou Ouedraogo
8. Delegierte mit Stimmrecht im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat: Fikret Abaci, Abdou Ouedraogo, Achim Weber; am 24.03.2012 durch das Plenum in Dresden gewählter Stellvertretender Vorsitzender im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat: Fikret Abaci

Ehrenamtliche Referentinnen und Referenten

Afettin Cavus, Tülin Colakgil, Ralf Sabelhaus

Allgemeine Aufgaben und Aktivitäten des Vorstands, der Geschäftsstelle und der Mitgliedsbeiräte

Vorstand, Geschäftsstelle und Mitgliedsbeiräte des NIR agieren durch Unterstützung und Beratung verschiedener Akteure vor Ort zur Bildung kommunaler Interessenvertretungen in Gemeinden und Städten in Niedersachsen, die Organisation von Fachtagungen, Seminaren und Diskussionen und die Qualifizierung seiner Mitglieder durch:

- den regelmäßige Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen den Mitgliedsbeiräten
- die Fortbildung der Mitglieder der Interessenvertretungen Niedersachsens
- die Professionalisierung der Funktionsträger im NIR
- die Hilfestellung, Beratung und Unterstützung bei der Bildung neuer kommunaler Gremien (Integrations- und Migrationsräte, Ratsausschüsse) mit der Zielrichtung der Institutionalisierung der Beiräte. Instrumente sind der Kontakt zu regionalen Initiativen z.B. Integrationslotsen, Migrantenselbstorganisationen, Parteien, Verwaltungen und anderen in der Migrationsarbeit tätigen Organisationen, die als Tandempartner fungieren können
- die Erhöhung der Präsenz des NIR in den Kommunen
- die Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit
- die Organisation von landesweiten Veranstaltungen
- die Unterstützung der Landesregierung bei der Bekämpfung des Fachkräftemangels durch die Implementierung einer Willkommenskultur in den Kommunen
- die Information und Fortbildung der Mitgliedsbeiräte zu den zentralen Zielen der Landesregierung (Einbürgerungskampagnen in den Kommunen unterstützen, Zugang zum Arbeitsmarkt verbessern, Herausforderung des demographischen Wandels annehmen, Gesundheitsversorgung in den Regionen sichern, menschenwürdige Pflege ermöglichen, bürgerschaftliches Engagement stärken, Schutz- und Fördernetz für Kinder stärken, Jugendarbeitslosigkeit bekämpfen, Chancengleichheit in der Bildungsversorgung herstellen, Inklusion verwirklichen)

Ausgewählte Termine der Vorstandsmitglieder im Jahr 2014 (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

- Beratung der Initiative zur Gründung eines Beirates in Northeim am 04.02.2014, Teilnahme an der AG „Verankerung der Beiräte“ am 18.10.2014 und am 13.12.2014 in Langenhagen (K. Sekler)
- Landesweite Veranstaltung „Brücken bauen“ des Afrikanischen Dachverbandes Nord in Hannover am 08.02.2014 (A. Ouedraogo)
- Demografiekongress unter dem Motto „Niedersachsen 2030 - Zukunft gemeinsam gestalten“ auf Einladung von MP Weil am 17.02.2014 in Hannover (A. Ouedraogo)
- Auftaktveranstaltung „Internationale Woche gegen Rassismus“ auf Einladung von MP Weil am 10.03.2014 in Hannover (A. Ouedraogo)

- Fachtagung „Transferprojekt Interkulturelle Netzwerke - Bildungsbeauftragte“ am 11.03.2014 in Bonn (M. Yalcinkaya)
- Internationaler Frauentag der SPD-Bundestagsfraktion am 12.03.2014 in Berlin (A. Ouedraogo)
- Fachgespräch BAMF und BZI „Chancen und Bedarfe der Beiräte für Migration und Integration“ am 11.04.2014 in Nürnberg (F. Abaci)
- Regionalkonferenz zum Integrationskonzept in der Region Hannover am 26.04.2014 in Hannover (A. Ouedraogo)
- Vertretung des NIR im Frauenpolitischen Forum des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung am 09.05.2014 in Hannover (A. Ouedraogo)
- Gespräch mit Filiz Polat und Belit Öney (MdL Grüne) zur Flüchtlingspolitik und zum NKomVG am 04.06.2014 in Hannover (A. Ouedraogo)
- Verleihung des Niedersächsischen Integrationspreises „Zuflucht Niedersachsen“ am 23.06.2014 in Hannover (A. Ouedraogo)
- Teilnahme am Empfang der Landesregierung zum muslimischen Fastenbrechen auf Einladung von MP Weil am 02.07.2014 in Hannover (A. Ouedraogo)
- Workshop „Vision Willkommenskultur“ auf Einladung von Sozialministerin Rundt am 22.07.2014 in Hannover (A. Ouedraogo, L. Grimme, M. Yalcinkaya)
- Eröffnung des Psychosozialen Zentrums auf Einladung von Sozialministerin Rundt am 03.09.2014 in Hannover (A. Ouedraogo)
- Abschlussveranstaltung Projekt „Selbsthilfe und Integration“ am 05.09.2014 in Hannover (L. Grimme)
- BAMF-Veranstaltung „Anerkennungskultur vor Ort - Bürgerschaftliches Engagement interkulturell öffnen und stärken“ am 08./09.09.2014 in Nürnberg (A. Ouedraogo)
- Empfang zur Ehrung der Integrationslotsen auf Einladung von MP Weil im Gästehaus der Landesregierung am 22.09.2014 in Hannover (A. Ouedraogo)
- Standbesetzung im Integrationszelt auf der Niedersachsenmeile zum Fest der Deutschen Einheit am 02./03.10.2014 in Hannover (A. Ouedraogo)
- Empfang zum Tag der Deutschen Einheit auf Einladung von Bundespräsident Gauck am 03.10.2015 in Hannover (A. Ouedraogo, L. Grimme, Fikret Abaci, M. Yalcinkaya)
- Empfang der Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe am 14.10.2014 in Hannover (A. Ouedraogo, Fikret Abaci, M. Yalcinkaya)
- Veranstaltung „Integrationspotenziale ländlicher Regionen im Strukturwandel“ bei der Schader-Stiftung in Darmstadt am 16./17.10.2015 (A. Ouedraogo)
- Veranstaltung „Zugewandert - Angekommen?! - Chancen der Vielfalt“ der CDU Deutschland mit Kanzlerin Merkel und Innenminister de Maizière am 22.10.2014 in Berlin (A. Ouedraogo)
- Fachtagung „Zäsur? Politische Bildung nach dem >NSU<“ der Bundeszentrale für politische Bildung am 3./4.11.2014 in Magdeburg (F. Abaci)
- Teilnahme an einer Podiumsdiskussion anlässlich der „ARD-Themenwoche Toleranz“ am 17.11.2014 beim NDR in Hamburg (A. Ouedraogo)
- Teilnahme an der Tagung der Evangelischen Akademie Loccum „Die Unterbringung von Flüchtlingen in Niedersachsen“ am 04./05.12.2014 in Rehburg-Loccum (A. Ouedraogo)
- Teilnahme am jüdischen Chanukka-(Lichter-)Fest in Bad Pyrmont am 18.12.2014 (A. Ouedraogo)

Allgemeine Aufgaben der Geschäftsstelle

Die Arbeit der Geschäftsstelle des NIR wurde mit einem Anteil von ca. 83 % der Kosten durch Zuwendungen des Landes Niedersachsen gefördert.

- Koordinierung der Arbeit und Aktivitäten des Vorstandes und der Mitglieder
- Planung, Organisation und Protokollierung der Sitzungen der Organe des NIR (Delegiertenversammlungen, Vorstandssitzungen, Arbeitsgruppen)
- Vorbereitung von Entscheidungen für den Vorstand - Ausführung von Beschlüssen des Vorstandes und des Plenums
- Förderung der Zusammenarbeit und Vernetzung der Geschäftsführer/innen der kommunalen Integrationsbeiräte
- Führung des Schriftverkehrs, der Akten und der Bibliothek, Protokollführung
- Haushaltsführung, Akquise von Finanzmitteln, Antragstellung
- Öffentlichkeitsarbeit und Mediendienste für den NIR
- Herstellung und Pflege von Kontakten zu Organisationen und Institutionen
- Sammlung und Bereitstellung von Informationen für die Mitglieder, formelle und informelle Netzwerkfunktion für Nachrichten und Informationsquellen
- fachliche Begleitung der in die Kommissionen und Gremien entsandten Delegierten
- Beratung der Mitglieder, Akquise von Referenten und deren Koordination
- Planung, Organisation und Durchführung von landesweiten Veranstaltungen

Ausgewählte Termine des Geschäftstellenleiters im Jahr 2014 (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

- Vertretung des NIR im Frauenpolitischen Forum des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung am 17.01.2014 in Hannover
- Teilnahme an der Veranstaltung „Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen in Niedersachsen - Bilanz und Weiterentwicklung der Strukturen“ auf Einladung von Ministerin Rundt am 03.03.2014 in Hannover
- Teilnahme an der Informationsveranstaltung des BAMF zum Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) am 19.05.2014 in Hannover
- Teilnahme an der Veranstaltung „Europa bewegt sich - Zuwanderung macht's möglich“, ALBuM-Blickwechsel am 22.05.2014 in Hannover
- „Diversity willkommen! Praxis, Realität, Erfolge - 2. Deutscher Diversity-Tag“, Veranstaltung der Landeshauptstadt Hannover am 03.06.2014
- Vorbereitungstreffen zum Fest der Deutschen Einheit am 29.07.2014 und am 09.09.2014 im Sozialministerium in Hannover
- Standbesetzung im Integrationszelt auf der Niedersachsenmeile zum Fest der Deutschen Einheit am 02./03.10.2014, Auf- und Abbau am 01. und 04.10.2014
- Teilnahme am Jahresempfang des Landesfrauenrates Niedersachsen am 21.10.2014: Vorstellung der neuen Delegierten Galina Ortmann
- Teilnahme an der AG „Verankerung der Beiräte“ am 18.10.2014 und am 13.12.2014 in Langenhagen
- Teilnahme an der landesweiten AMFN-Konferenz „Perspektiven einer modernen und gerechten Migrations- und Teilhabepolitik“ am 29.11.2014 in Hannover
- Vertretung des NIR bei der Verleihung des „Niedersächsischen Medienpreise 2014“ durch die Landesmedienanstalt am 04.12.2014 in Hannover

Projekt „Verankerung der Beiräte und Ausschüsse im Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz“

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe „Verankerung“ (Ayca Avci, Hamidou Bouba, Daniela Dandrea, Erwin Eder, Karin Mackevicz, Galina Ortmann, Dr. Alexey Ponomarev, Cecilia Ramirez, Ralf Sabelhaus, Dr. Koralia Sekler) haben eine Beschlussvorlage erarbeitet, die auf der ersten Plenarsitzung in 2015 verabschiedet und danach den im Landtag vertretenen Parteien überreicht werden soll.

Projektplanung

Arbeitsgruppe „MigrantenOrte“ (Dr. James Albert, Abdou Ouedraogo, Daniela Dandrea, Cecilia Ramirez)

Parallel zu dem erfolgreichen Projekt "FrauenOrte", das in mehreren Bundesländern die öffentliche Wahrnehmung der Lebensleistung von Frauen würdigt und sichtbar macht, beschäftigt sich das Plenum des Niedersächsische Integrationsrates mit der Konzeptionierung und Implementierung des Projekts "MigrantenOrte".

Das Projekt bezieht sich auf Menschen, die temporär oder dauerhaft in Niedersachsen gelebt und Spuren hinterlassen haben. Gesucht wird nach Persönlichkeiten aus historischen und kulturellen Kontexten wie Musik, Malerei, Mode, Sprache und Sport sowie aus dem Wissenschaftsbereich. Der Blick ist auf die ganze Breite der Migration zu richten und nicht nur auf Arbeitsmigration.

Die Recherche nach den auszuwählenden Persönlichkeiten soll in enger Kooperation mit den lokalen Migrationsbeiräten, Ausschüssen und Migrantenselbstorganisationen erfolgen.

Der besondere Nutzen dieses Projekts besteht in der Abkehr von der vorherrschenden Verknüpfung von "Migration" mit "Defiziten" und spezifischen Problemlagen. Das Projekt richtet den Blick auf den Reichtum, den Menschen mit Migrationshintergrund für ihre Kommune oder Gemeinde darstellen.

Hannover, 25.02.2015

Im Auftrag

Achim Weber
Leiter der Geschäftsstelle